

Volk noch 40 Jahre in der Wüste bleiben, weil es dem Herrn ungehorsam war. Und es zog hin und her und lagerte an manchen Orten bald längere, bald kürzere Zeit.

7. Moses stirbt. — Da nun die vierzig Jahre um waren, starb Aaron auf dem Berge Hor. Moses aber sah noch vom Berge Nebo das Land Kanaan. Und der Herr sprach zu ihm: „Dies ist das Land, das ich Abraham, Isaak und Jakob verheißen habe. Du hast es mit deinen Augen gesehen, aber du sollst nicht hinübergehen.“ Also starb Moses, der Knecht Gottes, im Lande der Moabiter. Er war 120 Jahre alt, und seine Augen waren nicht dunkel geworden und seine Kraft nicht verfallen. Und es stand hinfort kein Prophet in Israel auf, wie Moses.

23. Josua.

1. Die Rückkehr nach Kanaan. — Vor seinem Tode hatte Moses auf Gottes Geheiß seine Hände auf Josua gelegt und ihn der ganzen Gemeinde der Kinder Israel vorgestellt, daß er ihr Führer sei. Und das Volk gehorchte ihm. Da nun Moses gestorben war, sprach der Herr zu Josua: „Ziehe nun über den Jordan in das Land, das ich euch gegeben habe.“ Und als die Kinder Israel an den Jordan kamen und die Priester die Lade des Bundes vor dem Volke hertrugen, und ihre Füße das Wasser berührten, da stand das Wasser, und ganz Israel ging trocken durch. Und Josua richtete zwölf Steine auf im Jordan, dem Volke zum ewigen Gedächtnis. Und die Kinder Israel hielten Passah und aßen vom Getreide des Landes; da hörte das Manna auf.

2. Jerichos Eroberung. — Darauf belagerten sie die Stadt Jericho. Aber der Herr sprach zu Josua: „Laß alle Kriegsmänner um die Stadt hergehen sechs Tage; am siebenten Tage aber laß die Priester die Posaune vor der Lade herblasen.“ Und als das Volk den Hall der Posaunen hörte, machte es ein großes Feldgeschrei und die Mauern fielen um, und das Volk erstieg die Stadt. Also wurde Jericho gewonnen.

3. Verteilung des Landes. — Und Josua eroberte noch andere Städte und schlug mehrere Könige, die heraufgezogen waren,